



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Stadtentwicklungsausschuss	10.06.2010	
Wirtschaftsausschuss	10.06.2010	
Ausschuss Soziales und Senioren	24.06.2010	
Liegenschaftsausschuss	01.07.2010	
Ausschuss für Umwelt und Grün	01.07.2010	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Handlungskonzept Strategisches Flächenmanagement

Die Verwaltung hat das Institut für Bodenmanagement aus Dortmund mit der Erstellung eines Handlungskonzeptes für ein Strategisches Flächenmanagement in Köln beauftragt. Zugrunde liegen dem Auftrag die Ratsbeschlüsse vom 24.06.2004 und 18.12.2008, mit denen die Verwaltung gebeten wurde, ein Konzept für ein Strategisches Flächenmanagement, nachhaltige Bodenwirtschaft und Flächenbevorratung zu entwickeln sowie darzulegen, wie aus Veräußerungserlösen städtischer Grundstücke, die von Grün in Gewerbe bzw. Wohnen umgewandelt werden, der Ausbau von Grünflächen ermöglicht werden kann.

Die Auftragsbearbeitung durch das Institut für Bodenmanagement erfolgt in vier Schritten:

1. Grundlagenrecherche
2. Analyse des derzeitigen Umgangs der Stadt Köln mit Flächenentwicklungen
3. Zweitägiger Workshop
4. Ausarbeitung eines Handlungskonzeptes

Im Rahmen der Grundlagenrecherche wird der Gutachter aus der Auftragslage den Vorschlag für ein Zielsystem entwickeln und darauf aufbauend in den Abstimmungsprozess eintreten. In der Analysephase sollen neben den Fachdienststellen auch die im Rat vertretenen Fraktionen mit einer schriftlichen Befragung beteiligt werden. Zu dem im Leistungsbaustein drei vorgesehenen Workshop werden die Ratsfraktionen ebenfalls eine Einladung erhalten.

Auf der Grundlage dieses breit angelegten Beteiligungsprozesses wird der Gutachter dann den Vorschlag für ein Handlungskonzept entwickeln, das anschließend den Fachausschüssen vorgelegt wird. Nach dem derzeitigen Zeitplan ist mit der Vorlage des Handlungskonzeptes durch den Gutachter Ende 2010 zu rechnen.

gez. Roters